

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88535
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8216</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Ost-Krauel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	180,52
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz    **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubi quisten

## Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche um 3 m breiter Grabenbereich, über große Strecken nur rund 0,5 bis maximal 1 m im Süden eingetieft. Mit seicht ansteigenden Böschungen. Teil einer beweideten Fläche, in jüngerer Zeit mit Beweidung bis in die Grabenmulde hinein. Der Graben liegt größtenteils trocken. Im Frühjahr war er bis ca. 20 bis 30 cm unter Flur wasserführend. Die Sohle ist vollständig durchwachsen, v.a. von Flutrasenarten, insgesamt nur mäßig artenreich. Der Bewuchs der Ufer geht schnell in den der benachbarten Weideflächen über. Im Süden sind kleinere Bereiche mit nitrophytischem Röhricht v.a. aus Wasserschwaden ausgebildet. Ganz im Süden steht ein kleiner Bestand Schwarzerlen mit Stammdicken von bis zu 40 cm und 10 m Wuchshöhe in beiden Ufern. Diese sind mehrstämmig aufgrund eines früheren Rückschnitts. Aufgrund der Beweidung sind Trittschäden bis in die Grabenmulde hinein häufig. Nur ganz im Süden im Bereich der Schwarzerlen ist ein kurzer Abschnitt derzeit noch wasserführend. Rund 0,5 m unter dem Gelände liegt eine etwa 1 m breite Wasserfläche, die vollständig von Wasserlinse überwachsen ist.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		
3	gz	Flutrasen-Typ (gz)		
1	2			10 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nordöstlicher Teil des UG		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Weideflächen		
<b>Rechtswert (X)</b>	582433	<b>Hochwert (Y)</b>	5917714
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Ost-Krauel (612)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Ost-Krauel [ HH-2030 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88535
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8216</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Ost-Krauel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	180,52
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Mangelnde Wasserführung, Tritt, Beweidung bis in den Graben hinein, deutlich eutroph geprägt, deutlich verarmte Grabenbiozönose.
Wertgesichtspunkte	Relikt der alten Kulturlandschaft, Landschaftsgliederung, zumindest in Teilen Rückzugsraum für Amphibien.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Gewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien (geringer Umfang)
Maßnahmen	Grundsätzlich sollten im Gebiet dauerhaft hohe Wasserstände gehalten werden, die unter naturschutzfachlichen Gesichtspunkten deutlich wertvoller sind. Der Graben kann bei entsprechenden Wasserständen aufgeweitet und leicht eingetieft werden, zumindest in Teilabschnitten, um dauerhaft offene

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88535
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8216</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Ost-Krauel
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	180,52
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Größe</b>	Wasserflächen zu schaffen. Eine Beweidung sollte möglichst nur zeitlich begrenzt erfolgen.
Breite	3.00 m

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGV
- <b>Zusatz</b>	Flutrasen-Typ (gz)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	90 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.40 m
Gewässertiefe	0.00 m
Breite	1.00 m
Wasserführung	e - episodisch austrocknend
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	w - schwache Trübung
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Zusätze - Btyp	gz - Flutrasen-Typ
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
naturnahe Uferveg.	10 %
Schwimmbel.veg.	5 %
submerse Veg.	0 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,6
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88535
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8216</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Ost-Krauel
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	180,52
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-														
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-														
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-														
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-														
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-	-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																			
<b>Anzahl Arten</b>																		24	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biototyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biototyp</b>	FGR
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	10 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg			<b>Interne Nr.</b>	88535
				<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8216</b>
				<b>DK5 - Name</b>	Ost-Krauel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein			<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	180,52
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3